

Städtebauförderung in Bayern

Hersbruck

Bund-Länder-Programm Stadtumbau West

Wichtige Daten

Stadt Hersbruck
12.426 Einwohner (2009)
Mittelzentrum

Bevölkerungsentwicklung

1990 - 2010: 1,8 %
2005 - 2010: - 3,6 %

Beschäftigungsentwicklung

1990 - 2010: nicht bekannt
2005 - 2010: -13,5 %

Stadtumbauprofil

Zahlreiche Gewerbebrachen sowie
Wohnungs- und Ladenleerstände

Städtebauliches

Entwicklungskonzept

Büro Drexl/Donaubauer,
Regensburg

Städtebauförderung

Altstadt seit 1978
Erweiterung seit 2005
Stadtumbau West seit 2007

Ansprechpartner

Regierung von Mittelfranken
Sachgebiet Städtebau



vom Michaelisberg - © Stadt Hersbruck



Oberer Markt – © Stadt Hersbruck/

Ausgangssituation

Die Stadt Hersbruck befindet sich inmitten eines tiefgreifenden Umstrukturierungsprozesses. Ursachen sind wirtschaftliche Strukturveränderungen, die in den letzten Jahren zu einer Vielzahl von Gewerbebrachen sowie Wohnungs- und Ladenleerständen geführt haben. Ein Baustein des Neuordnungsprozesses stellt die Ende 2004 eröffnete Frankenalb-Therme dar. Die Stadt verspricht sich hiervon wesentliche Entwicklungsimpulse im Bereich Tourismus und Freizeit. Die Umfeldgestaltung des Thermenareals sowie die Schaffung einer attraktiven Fuß- und Radwegeverbindung in die Altstadt sind wichtige Aufgaben der Stadt in den kommenden Jahren.

Ziele

Ziel ist es, durch Neuordnung und Nachnutzung von Brachflächen sowie durch die Revitalisierung historischer Bausubstanz wichtige Impulse für eine gesamtstädtische Entwicklung zu setzen. Entwicklungspotentiale werden vor allem in den Bereichen Fremdenverkehr und Dienstleistungen gesehen.

Im Bereich der historischen Altstadt steht die Stadt Hersbruck vor der schwierigen Aufgabe die Anforderungen der Denkmalpflege und des Einzelhandels im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in Einklang zu bringen.

Projekte

Umgestaltung Unterer und Oberer Markt
Straßenraumsanierungen in der Altstadt
Anlage eines Rundweges durch den Stadtgraben
Privatsanierungen